

Erstellt: Freitag, 10. November 2023 00:01

Geschrieben von: Maximilian Stuppi

Zugriffe: 14979

SG Weh-Su-Var – VfL Bückeburg (3:0)

Es ist der 04.11.23 und die SG trat ihr erstes Saisonheimspiel an. Mit 2 Siegen aus 2 Spielen trafen sie auf die bislang noch sieglosen Bückeburger. Wie schon oft waren einige Spieler angeschlagen, nichtsdestotrotz traten aber dennoch 7 von 8 Spielern motiviert zum Spiel an. Zum Spiel traten der Trainer Frank Witte, die Außenangreifer Maximilian Stuppi, Marvin Sander und Marcel Borggreffe an. Unterstützt durch ihre Mittelblocker David Rudakov, Ole Wittenberg und die Zuspieler Glen Soboll und Phil Hollmann.

Viele Zuschauer waren wieder vor Ort und machten zu Anfang direkt Stimmung. Wie schon oft brauchte die SG Zeit, um in das Spiel und um in den ersten Satz hineinzufinden. Zu einem frühen 1:3 nahm Frank Witte direkt die Auszeit, um das Team wachzurütteln. Die frühe erste Auszeit zeigte Wirkung und es begann mit einer Punktejagd. Viele Ballwechsel und eine hohe Eigenfehlerquote sorgten lange für kein Absetzen. Bis schließlich Ole Wittenberg mit einer starken Aufschlagserie dafür sorgte, dass die SG Luft holen konnte. Mit einer späten Auszeit des VfL (23:16) kam die SG nicht aus der Ruhe und sicherten sich den ersten Satz mit (25:17).

Der 2 Satz führte den VfL diesmal zu einer früheren Auszeit, die durch eine 4 Punkte Aufschlagserie durch Phil Hollmann erzwungen wurde. Mit dem Erreichen eines Vorsprunges von 7 Punkten (15:8), bekam Marvin Sander seinen dritten Spielauftritt durch eine Auswechslung von Maximilian Stuppi. Dieser kam auch wieder direkt in das Spiel ohne Schwierigkeiten hinein und Punktete auch wenig später immer öfters auf den vorderen Positionen. Eine taktische Auszeit und somit die 2 des VfL (8:19), zeigte dieses Mal eine kleine Wirkung. Ein 3 Punkte Verlust führte zu der ersten Auszeit der Heimmannschaft und sollte wieder Ruhe hineinbringen, das Team sollte sich für die letzten 6 Punkte wieder Konzentrieren und den Sack zu machen. Mit kleinen Schritten gelang dies und die SG gewann auch somit den 2 Satz.

Aus früheren Spielen wurde wieder ein Muster bemerkbar, und zwar, dass die SG es im 3. Satz am schwierigsten hatte. Die Konzentration ließ immer mehr nach und die Fehler bei den Aufschlägen und bei den Angriffen häuften sich. Bis auf zwei kleine Aufschlagserien gab es keine großen Punktserien für die Heimmannschaft. Erneut mit der ersten und frühen Auszeit (4:3), war klar was unsere Fehler sind. Die Kommunikation und der Mut im Team sank bis sich wieder die Führung erkämpft werden konnte und man die Bückeburger zu einer Auszeit zwingen konnte (15:13). Im Verlauf wurden die Angriffe wieder genauer und schlugen wieder im gegnerischen Feld ein. Dennoch blieb der VfL immer mit 2 Punkten Rückstand dran. Phil Hollmann startete nochmal an

Spielbericht 1. Herren – VfL Bückeburg (04.11.2023)

Erstellt: Freitag, 10. November 2023 00:01

Geschrieben von: Maximilian Stuppi

Zugriffe: 14979

diesem Tag mit einer 3 Punkte Aufschlagserie, die durch die zweite Auszeit (21:19), durch den angespannten Trainer genommen wurde und brachte damit Luft ins Spiel. Um diese letztendlich zu unterbrechen, kam von der gegnerischen Mannschaft auch die zweite Auszeit, diese zeigte dieses Mal Wirkung und dem VfL trotzdem eigenen Druck bereitete. Die Auszeit mit 24:19 brachte den VfL dazu den letzten Satz mit einem Aufschlagfehler zu beenden.

Erneut wichtige 3 Punkte von einem bisher unbekannten Gegner in Sulingen behalten und einen dritten Sieg und somit den ersten Heimsieg eingefahren. Auch nach dem Sieg war die Stimmung letztendlich nicht überschwänglich, viele vermeidbare Fehler verlängerten das Spiel und machten es immer Nervenaufreibender. Ob es an der Nervosität des ersten Heimspieles lag oder an der angeschlagenen Mannschaft, konnte am Ende keiner sagen.